

Mehr als Rechnen: mit den Mathe-Adventskalendern die Mathematik neu entdecken

Ab 1. November 2017 können sich Schüler*innen, Lehrer*innen und interessierte Erwachsene zum Mitspielen registrieren

Mitteilung: Forschungszentrum MATHEON ECMath

Am 1. November startet die Registrierung für die Mathe-Adventskalender unter mathekalender.de. Das diesjährige Motto: Mathe ist mehr als Rechnen! Vom 1. bis 24. Dezember steht täglich für die Klassenstufen 4 bis 6, 7 bis 9 sowie 10+ je eine spannende Aufgabe bereit, welche die mathematische Kreativität der Teilnehmer*innen aus dem ganzen deutschsprachigen Raum fördert und herausfordert. Zusätzlicher Ansporn sind viele attraktive Preise und eine mögliche Einladung zur Preisverleihung am 26. Januar 2018 nach Berlin. Die drei digitalen Mathe-Adventskalender stehen unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin für Bildung und Forschung.

Die digitalen Mathe-Adventskalender Mathe im Advent und der MATHEON-Kalender zeigen, dass Mathe spannender ist, als es in der Schule oft vermittelt wird. Sie begeistern jährlich bis zu 150.000 Schülerinnen und Schüler sowie 10.000 Erwachsene aus über 50 Ländern mit vorweihnachtlichen Matherätseln. „Ich freue mich sehr, dass sich die digitalen Adventskalender zu einem populären Angebot im Bereich MINT-Förderung entwickelt haben und jedes Jahr so viele junge Leute zur Beschäftigung mit Mathematik motivieren und herausfordern. Das spricht für die hohe Qualität und Attraktivität“, schrieb Prof. Dr. Johanna Wanka im Glückwunschbrief. Die amtierende Bundesministerin für Bildung und Forschung hat die Schirmherrschaft für die drei digitalen Mathe-Adventskalender übernommen. Mit den mathematischen Adventskalendern können die Teilnehmer*innen die Vielseitigkeit der Mathematik mit Spaß entdecken. Sie stärken dabei ihr Selbstbewusstsein und bauen mögliche Hemmungen ab. So wird erlebbar, dass Mathematik sowohl für Wissenschaft und Forschung steht, als auch für Alltag, Anwendbarkeit und Freude.

Mathe im Advent ist für alle Schülerinnen und Schüler der Grund- und Mittelstufe konzipiert – auch für diejenigen, die Mathematik (noch) nicht zu ihren Lieblingsfächern zählen. Sie können allein im „Einzelspiel“ und auch gemeinsam mit der Klasse im „Klassenspiel“ teilnehmen. Die Aufgaben sind kleine Geschichten. Sie spielen im Wichteldorf am Nordpol, welches von Jahr zu Jahr wächst und den Kindern so Anknüpfungspunkte sowie Neuentdeckungen bietet. Mathe im Advent fördert mathematisches Entdecken, logisches Denken und kreatives Problemlösen, wobei der Spaß im Vordergrund steht. Ausführliche Lösungen und

der 'Blick über den Tellerrand' erklären am nächsten Tag, was warum richtig war und wofür man diese Anwendungen im Leben braucht.

Der MATHEON-Kalender richtet sich an pfiffige Schüler*innen ab der 10. Klasse sowie an interessierte Erwachsene. Die eher komplexen Aufgaben werden von den Wissenschaftler*innen des Forschungszentrums MATHEON mit Unterstützung des Teams vom niederländischen Mathematik-Forschungsinstitut 3TU.AMI entwickelt. Sie vermitteln faszinierende Einblicke in die aktuelle mathematische Forschung und den Berufsalltag von Mathematiker*innen. Da zur Lösung aller 24 Aufgaben bis zum 31. Dezember Zeit bleibt, lohnt sich der Einstieg jederzeit, auch noch nach dem 1. Dezember. Im begleitenden Online-Forum können Lösungsansätze untereinander und mit den Aufgabensteller*innen diskutiert werden. Der MATHEON-Kalender wird in drei Sprachen (Deutsch, Englisch und Niederländisch) angeboten.

Mathe im Advent wird von der Mathe im Leben gemeinnützigen GmbH in Kooperation mit der Deutschen Mathematiker-Vereinigung ausgerichtet, gefördert von der Gisela und Erwin Sick Stiftung.

Der MATHEON-Kalender ist ein Projekt des Berliner Forschungszentrums MATHEON in Kooperation mit dem niederländischen Mathematik-Forschungsinstitut 3TU.AMI.

Datenübersicht zu den Mathe-Adventskalendern 2017

Registrierungsstart: 1. November 2017

Spielphase: 1.-27. Dezember 2017 (Mathe im Advent)

1.-31. Dezember 2017 (MATHEON-Kalender)

Preisverleihung: 26. Januar 2018, Technische Universität Berlin, AudiMax

Zum Mathe-Adventskalender:

<http://www.mathekalender.de>

oder

<http://www.mathe-im-advent.de>

PM v. 27.10.2017

Dr. Uta Deffke

MATHEON

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sekretariat MA 3-1

Forschungszentrum MATHEON ECMath

www.matheon.de

Quelle: idw-online.de